



CARITAS SOCIALIS

[WWW.CS.OR.AT](http://WWW.CS.OR.AT)

# Ehrenamtliche Demenz- WegbegleiterInnen

Ein Angebot von  
CS Caritas Socialis  
in Kooperation mit  
Alzheimer Austria



# Ehrenamtliche DemenzwegbegleiterInnen

---

## Daheim und anderswo

DemenzwegbegleiterInnen begleiten Menschen mit Demenz und deren Angehörige

- zu Hause
- in den Spezialbereichen der CS:
  - > im Demenz Wohnbereich
  - > im Alzheimer-Tageszentrum
  - > in der Wohngemeinschaft
- und nach Vereinbarung anderswo

## Vor allem „Dasein“

DemenzwegbegleiterInnen orientieren sich an den Wünschen und Bedürfnissen der Betroffenen.

- Sie sind da für ein Gespräch
- Sie begleiten bei Spaziergängen und Aktivitäten
- Sie entlasten Angehörige in der Betreuung von Menschen mit Demenz
- Sie sind da, wenn Angehörige für einige Stunden anderes vorhaben.

## Bereit zum Mitgehen

DemenzwegbegleiterInnen sind qualifizierte Frauen und Männer. Sie sind kompetente GesprächspartnerInnen für Menschen mit Demenz und deren Angehörige und unterliegen der Schweigepflicht.

Sie kommen bis zu einmal pro Woche 2 – 3 Stunden oder monatlich bzw. nach Vereinbarung. Der Kontakt mit den Ehrenamtlichen geschieht über die Koordination ehrenamtlicher DemenzwegbegleiterInnen. Die Begleitung kann jederzeit von beiden Seiten beendet werden.

## Kompetente Begleitung

DemenzwegbegleiterInnen sehen ihren Einsatz als Beitrag zu vermehrter Teilhabe von Menschen mit Demenz in unserer Gesellschaft. Sie sind eingebunden in die multiprofessionellen Teams der CS, werden koordiniert und fachlich begleitet. Ehrenamtliche DemenzwegbegleiterInnen übernehmen keine routinemäßige Hausarbeit oder Pflege, das heißt sie ersetzen keine Fachkräfte.

## Team der Ehrenamtlichen DemenzwegbegleiterInnen

Zur Befähigung für die ehrenamtliche Tätigkeit absolvieren DemenzwegbegleiterInnen einen Einführungskurs zur Demenzbegleitung. Sie nehmen regelmäßig an Fortbildungen wie z.B. Validationszirkel, Demenzforum und Supervision teil.

**Von Demenz betroffene Menschen sind auf ein soziales Umfeld angewiesen, das sie auffängt und eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglicht.**

*Wollen wir Menschen mit Demenz „als Aufforderung begreifen, nach neuen Wegen, nach einer neuen Sozialität, nach einer neuen Kultur des Helfens zu suchen?“*

*Prof. Reimer Gronemeyer*

*Menschen mit demenziellen Veränderungen halten uns sozusagen einen Spiegel vor Augen. Sie zeigen uns die Lücken in unserem sozialen Zusammenleben.*

*Prof. Reimer Gronemeyer*

*„Wir müssen selbst der Wandel sein, den wir in der Welt bewirken wollen.“*

*Mahatma Gandhi*



## Kontakt

Die Begleitung ist ehrenamtlich und für Sie kostenlos. Das Angebot wird ausschließlich aus Spenden finanziert. Wir sind daher dankbar für Ihren Beitrag zu unserem Organisationsaufwand (Koordination, Fahrtkosten, Versicherung, Aus- und Fortbildung). DemenzwegbegleiterInnen selbst dürfen kein Geld und keine Geschenke entgegen nehmen.

PSK Spendenkonto: **IBAN: AT27 2011 1800 8098 0900**

Kennwort: **Demenzwegbegleitung**

### Kontakt:

CS Caritas Socialis  
Ehrenamtskoordinatorin  
Mag. Corinna Klein  
Oberzellergasse 1  
1030 Wien

Tel.: 01/717 53 – 3230  
Fax: 01/717 53 – 3229  
Mobil: 0664/607 53 471  
E-Mail: [corinna.klein@cs.or.at](mailto:corinna.klein@cs.or.at)  
[www.cs.or.at](http://www.cs.or.at)



DemenzwegbegleiterInnen – ein Angebot der CS Caritas Socialis in Kooperation mit Alzheimer Austria

